

# Weltpremiere in der Wiesbadener Spielbank – Superzahl Roulette ermöglicht 175fachen Gewinn

Wiesbaden 01. November 2001. Mit der „Wiesbadener Superzahl“ revolutioniert ab sofort das hiesige Casino die Roulette-Szene: Anstatt „nur“ das 35-fache des Einsatzes bei einem Treffer auf einer ganzen Zahl zu gewinnen, verspricht die Weltneuheit den bis zu 135-fachen Gewinn – ohne zusätzlichen Einsatz.

Und so einfach geht's: Neben den Kugeln in den Kesseln laufen an allen Roulette-Tischen jeweils fünf separate, von einem Zufallsgenerator gesteuerte Walzen – ähnlich wie bei einem Spielautomaten – mit. Diese virtuellen Walzen, die in die Permanenzanzeigen integriert wurden, sind mit den Zahlen 0 bis 36 versehen. Die Walzen stoppen kurz bevor die Kugel im Kessel fällt. Stimmen zwei der Walzenzahlen mit der im Kessel gefallenen Zahl überein, werden die Einsätze auf der entsprechenden Gewinnzahl anstatt 35-fach nun 70-fach ausbezahlt. Bei Übereinstimmung von drei Walzen 105 und bei vier Walzen 140-fach. Stimmen alle fünf Walzen mit der Kesselzahl überein, wird sogar der 175-fache Einsatz ausbezahlt.

So haben die Besucher der Wiesbadener Spielbank nun die Chance, auf einer vollen Zahl bis zu 350.000,- Mark in einem einzigen Spiel zu gewinnen – ohne einen zusätzlichen Einsatz leisten zu müssen.

„Zwar ist Roulette nach wie vor das beliebteste Casino-Spiel und laut Stiftung Warentest auch das „fairste Glückspiel der Welt“, denn rund 97,3 Prozent der Einsätze werden wieder als Gewinne ausbezahlt. Und auch die Umsätze an den Roulette-Tischen der zur Zeit 44 deutschen Spielbanken betragen allein im Jahr 2000 über 19 Milliarden Mark. Doch durch die ständig wachsende Konkurrenz z.B. durch Eröffnung neuer Casinos und die zunehmenden Spielangebote im Internet sahen wir uns gezwungen, das klassische Spiel für unsere Gäste noch interessanter zu gestalten. Mit der Wiesbadener Super-Zahl werden die Auszahlungsquoten und Chancen für die Gäste nochmals deutlich erhöht. Wir sind uns sicher, dass wir mit dieser Erfindung dem Roulette zu einem erneuten Siegeszug – ähnlich wie bei der Abschaffung der Doppel-Null im Kessel im Jahre 1842 – verhelfen“, so Spielbank-Geschäftsführer Klaus Gülker optimistisch. „Ich glaube mit dieser Neuerung führt nun kein Weg mehr an der Spielbank Wiesbaden vorbei.“

Erfunden hat dieses System Gerhard Schmulder, spieltechnischer Leiter des Casinos. Zusammen mit der Firma Grips Elektronik entwickelte und patentierte er diese Roulette-Variante, für die bis dato die Wiesbadener Spielbank weltweit die einzige Lizenz besitzt.